

# Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für den Bau einer Regenwassernutzungsanlage

## 1. Antragsteller:

- Name: \_\_\_\_\_
- Straße, Hs.Nr.: \_\_\_\_\_
- PLZ, Ort: \_\_\_\_\_
- Telefon: \_\_\_\_\_
- Bankverbindung: IBAN: \_\_\_\_\_  
BIC: \_\_\_\_\_  
bei der: \_\_\_\_\_

## 2. Bauort:

- Straße, Hs.Nr.: \_\_\_\_\_
- Ort: \_\_\_\_\_

## 3. Bauweise (bitte ankreuzen und ausfüllen):

- Einfamilienhaus
- Zweifamilienhaus
- gewerbliches Objekt
- Mehrfamilienhaus, Anzahl der Wohneinheiten = \_\_\_\_\_ WE

4. Größe des Regenwasserspeichers: = \_\_\_\_\_ cbm

## 5. Nutzung des Regenwasserspeichers:

- nur zur Gartenbewässerung
- auch für WC-Spülung und Wäschewaschen

## 6. Anlagen zum Antrag:

- Lageplan
- Prospektmaterial über die Regenwassernutzungsanlage bzgl. Beschreibung und Funktionsfähigkeit der Anlage

## 7. Nach Installation der Anlage werden folgende Unterlagen nachgereicht:

- Rechnungen über die Bau-, Material- und Montagekosten
- Bestätigung über den einwandfreien Zustand der Anlage gemäß Ziffer 3.8 der Förderrichtlinien vom 31.03.1998

Hinweis: Fehlt diese Bestätigung und muss deshalb die Überprüfung durch das gemeindliche Wasserwerk vorgenommen werden, wird eine Gebühr in Höhe von 25,-- € nach der Kostensatzung des Marktes Heroldsberg erhoben.

Ich/Wir bestätigen die obigen Angaben der vollen Wahrheit entsprechend gemacht zu haben und erkennen die Richtlinien zur Gewährung von Zuschüssen für den Bau von Regenwassernutzungsanlagen vom 31.03.1998 vollinhaltlich an.

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift(en): \_\_\_\_\_